



Grußwort des
Herrn Staatsministers Prof. Dr. Bausback
anlässlich der
**offiziellen Eröffnung und Übergabe der
restaurierten und rekonstruierten Bauteile der
Ketzelburg**
in Haibach
am
1. August 2015

Es gilt das gesprochene Wort

Anrede!

Ein **beschwerliches Leben** bei einer Lebenserwartung von durchschnittlich **30 Jahren**.

Heiraten allein aus **Vernunftgründen**.

Schlafengehen bei **Sonnenuntergang** – weil künstliche Beleuchtung **so teuer** ist. Und zwar in **zu kurzen Bettkästen mit Kissen aus Stroh**.

Bücher als **unerschwinglicher Luxus**.

Essen ohne Gabeln, die als „Hexenwerkzeug“ abgelehnt wurden.

So sah der Alltag im 12. Jahrhundert aus! Wenn man das so hört, ist man **wirklich mehr als dankbar**, dass man **einige Jahrhunderte später geboren** wurde!

Aber **nicht alles war schlecht** im Mittelalter. Ganz besonders verdanken wir dieser Zeit **wunderbare Bauwerke** – wie etwa die Ketzelsburg!

Diese beeindruckende **Höhenburgenanlage** wurde in der **zweiten Hälfte des 12. Jahrhunderts** errichtet. Zwar hat sie die Jahrhunderte nicht **überdauert**.

Aber es ist gelungen, **wesentliche Rekonstruktionen und Restaurierungen** vorzunehmen!

Es ist mir daher eine **große Ehre und Freude**, an dem **Ketzelburgfest in Haibach** teilzunehmen und Sie alle bei den **Feierlichkeiten** anlässlich der **offiziellen Eröffnung und Übergabe** der restaurierten und rekonstruierten Bauteile der Ketzelburg **willkommen heißen zu dürfen**.

Wir haben **allen Grund zu feiern**. Ein Blick auf die **Anlage** zeigt:

Die **jahrelangen Mühen und Anstrengungen** im Rahmen der drei **Grabungskampagnen** – in den Jahren 2004, 2005 und 2014 – **haben sich gelohnt!**

Nach Abschluss der umfangreichen Rekonstruktionsarbeiten **fällt es nicht mehr schwer sich vorzustellen**, wie die Burganlage im Mittelalter dastand. Die Burg hat quasi wieder ein **Gesicht bekommen**.

Es handelt sich hier um einen ganz **wichtigen Beitrag** zur **Erforschung der Besiedelungsgeschichte des Bayerischen Untermain!**

Dank

Es ist mir daher ein **großes Anliegen**, mich bei all denjenigen von Herzen zu **bedanken**, die dies **möglich gemacht haben**.

Mein besonderer Dank gilt insbesondere den Verantwortlichen des **Heimat- und Geschichtsvereins Haibach, Grünmorsbach und Dörmorsbach e.V.**,

der **Gemeinde Haibach**,

dem **Landkreis Aschaffenburg**,

dem **Bezirk Unterfranken**,

den vielen **freiwilligen Helfern**

sowie last but not least dem **Archäologischen Spessartprojekt!**

Ihnen allen sage ich ein **herzliches Vergelt's Gott** für Ihren **außerordentlichen Einsatz und Ihr Engagement**. Sie können wirklich stolz auf das Geleistete sein!

Bedeutung von
Denkmälern

Meine sehr geehrten Damen und Herren,

die Pflege und der Erhalt unserer Denkmäler, unserer Burgen und Schlösser ist von **entscheidender Bedeutung für unseren Kulturstaat Bayern** – sie gehören zur **Seele unserer bayerischen Kulturlandschaft**.

Mit **vereinten Kräften** ist es gelungen, die wertvolle und einmalige Substanz der **Burganlage** zu restaurieren und zu rekonstruieren, um sie auch für **künftige Generationen zu erhalten**. Und so Teile unserer **Geschichte wieder erlebbar und greifbar** zu machen.

Schluss

Zu dem **großartigen Ergebnis** gratuliere ich nochmals ganz herzlich und wünsche Ihnen allen noch viel **Vergnügen** bei den Feierlichkeiten!

Vielen Dank für **Ihre Aufmerksamkeit!**